

Neu im Christoph Merian Verlag:

S AM Schweizerisches Architekturmuseum
Niklaus Graber, Andreas Ruby, Viviane Ehrensberger (Hg.)

Bengal Stream **The Vibrant Architecture Scene of Bangladesh**

Bangladesch, das ist für uns gleichbedeutend mit Flutkatastrophen, Umweltsünden oder unmenschlichen Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie. Dazu leidet das Land mit dem größten Deltagebiet der Erde unter den Folgen des globalen Wandels. Doch gibt es auch ein anderes Bangladesch: Verwurzelt in einer Jahrhunderte alten Kultur, ist die junge Nation von einer dynamischen Aufbruchstimmung beflügelt. Dazu gehört auch eine engagierte Architekturszene, die die drängenden sozialen und ökologischen Fragen des Landes angeht – und die international bisher kaum wahrgenommen wurde.

Das dürfte sich bald ändern. Der englischsprachige Band Bengal Stream. The Vibrant Architecture Scene of Bangladesh zeigt erstmals eine Zusammenschau dieser differenzierten und sensiblen Architektur. Die Publikation wurde in enger Kooperation mit bengalischen Kollegen entwickelt und versammelt über 60 Projekte von etablierten und aufstrebenden Architektinnen und Architekten. Neben vertiefenden Essays öffnen die von Iwan Baan eigens für dieses Werk erstellten Fotografien den Blick für eine faszinierende architektonische Welt. Ganz untypisch für ein Architekturbuch, zeigen sie auch das alltägliche Leben, die Dichte in den schnell wachsenden Städten wie Dhaka, den Kontrast zu ländlichen Gebieten oder die Probleme der Infrastruktur.

Die bengalische Architekturszene bringt sich aktiv in Lehre und Vermittlung ein und ist sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Bauten wie schwimmende Schulen und Spitäler, zyklonensichere Notunterkünfte oder flutresistente Siedlungen werden von Architekten nicht nur ausgeführt, sondern auch initiiert. Mithilfe der räumlichen Gestaltung, durchdachten Konstruktionsdetails, ausgewogenen Proportionen und stimmungsvoller Lichtführung schaffen sie es, auch armen Behausungen Würde und Schönheit zu verleihen. Pragmatisch und poetisch sind die Bauten, radikal modern, und doch knüpfen sie an lokale Traditionen an. Die Architekten achten darauf, dass mit ihren Bauten weder Ressourcen, Minderheiten noch die arme Bevölkerung ausgebeutet werden. Dieses Engagement könnte zu einem globalen Vorbild architektonischen Handelns werden.

Bengal Stream ist einerseits die dauerhafte Dokumentation der bengalischen Architektur. Andererseits ist der Band eine gedankliche und visuelle Reise zu einer vibrierenden Architekturbewegung in einem Land, das ständig im Fluss ist. Die Publikation erscheint anlässlich der gleichnamigen Ausstellung im S AM Schweizerischen Architekturmuseum Basel, die vom 02. Dezember 2017 bis 24. Juni 2018 stattfindet.



S AM Schweizerisches Architekturmuseum
Niklaus Graber, Andreas Ruby, Viviane Ehrensberger (Hg.)
Bengal Stream
The Vibrant Architecture Scene of Bangladesh
448 Seiten, ca. 400 meist farbige Abbildungen
gebunden, 24,5 x 33 cm
ISBN 978-3-85616-843-8. Englisch
CHF 69.00 / EUR 68,00
Dezember 2017. Christoph Merian Verlag, Basel